

Die große Antarktis-Expedition

Schiff:
Hondius

Termin:
29.01.2025
24 Nächte

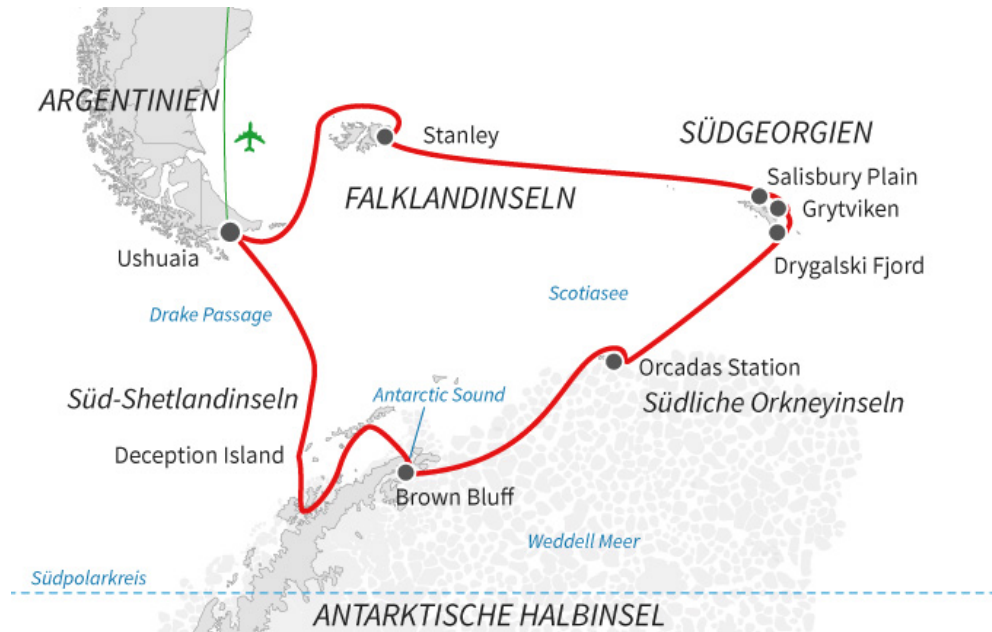
INKL. FLUG



AKTIV
PROGRAMM

Preis ab

18.500 €



Beispiel-Route, Änderungen vorbehalten!

Reiseroute



Tag:
1-2

Frankfurt / Buenos Aires

Fluganreise in die argentinische Hauptstadt **Buenos Aires**. Buenos Aires hat etwa 13 Millionen Einwohner und ist eine der größten Metropolen Südamerikas. Je nach Ankunftszeit haben Sie die Möglichkeit, die Stadt auf eigene Faust zu erkunden. Es gibt einiges zu entdecken: Im historischen Zentrum um den Plaza de Mayo befinden sich viele Sehenswürdigkeiten, unter anderem die Kathedrale, der Präsidentenpalast und ein historisches Museum. Ein Wahrzeichen von Buenos Aires ist der Obelisk, der sich mitten im Zentrum auf einer fünfspurigen Straße befindet. Übernachtung im Hotel.



Tag:
3

Buenos Aires / Ushuaia

Flug nach **Ushuaia**, die südlichste Stadt der Welt und Ausgangspunkt Ihrer Expeditionskreuzfahrt. Der Rest des Tages steht Ihnen zur freien Verfügung. Entdecken Sie den quirligen Ort mit seinen schönen Souvenirläden und den vielen Restaurants im Stadtzentrum. Übernachtung im Hotel.



Tag:
4

Ushuaia / Einschiffung

Nach der Einschiffung beginnt Ihre Schiffsreise mit der Fahrt durch den malerischen, von Bergen gesäumten Beagle-Kanal.



Tag:
5

Seetag

Mehrere Vogelarten wie Albatrosse, Sturmschwalben, Sturmtaucher und Tauchsturmvögel folgen dem Schiff auf dem Weg südostwärts.



Tag:
6

Falklandinseln

Sie erreichen die **Falklandinseln**. Neben den beiden Hauptinseln West- und Ostfalkland umfassen sie noch mehr als 400 kleinere Inseln. Die Falklandinseln bieten eine reiche Tierwelt, hier leben nicht nur zahlreiche Vogelarten, sondern auch die Schwarzkinnndelfine und Commerson-Delfine in den umliegenden Gewässern. Folgende Besuche und Anlandungen sind abhängig vom Wetter möglich: Auf **Carcass Island** wird meist eine Wanderung unternommen. Zu den Attraktionen zählen Magellan- und Eselspinguine, aber auch See- und Watvögel. Auf **Saunders Island** können Sie majestätische Schwarzbrauen-Albatrosse bei ihren manchmal unbeholfenen Landeversuchen beobachten. Er brütet zusammen mit Königskormoranen und Felsenpinguinen. Königs-, Magellan- und Eselspinguine sind hier ebenfalls zu finden.



Tag:
7

Stanley, Falklandinseln

Die Hauptstadt **Stanley** mit ihren bunten Dächern, gepflegten Gärten und englischen Pubs gibt Ihnen einen Einblick in die Kultur der Falkländer. Etwa 2.100 Einwohner leben in der Hafenstadt. Das kleine, aber interessante Museum ist ebenfalls einen Besuch wert, es erzählt von den Anfängen der Besiedlung bis zum Falklandkrieg (Eintritt nicht inklusive).



Tag:
8-9

Auf See

Ihr Schiff nimmt Kurs auf das etwa 1.500 km entfernte Südgeorgien. Auf dem Weg dorthin überqueren Sie die Antarktische Konvergenz. Innerhalb weniger Stunden kühlt sich die Temperatur erheblich ab und durch kollidierende Wassermassen steigt nährstoffreiches Wasser an die Oberfläche des Meeres. Durch dieses Phänomen wird eine Vielzahl von Seevögeln, unter anderem mehrere Arten von Albatrossen, Sturmtaucher, Sturmvögel, Walvögel und Skuas angelockt, die Sie in unmittelbarer Nähe des Schiffes beobachten können.



Tag:
10-13

Südgeorgien

Südgeorgien ist erreicht und jeden Seetag wert! Die abgelegene Insel gehört zu Großbritannien, wird aber von den Falklandinseln aus verwaltet. Sie bietet eine unglaubliche Tiervielfalt und eine majestätische Bergwelt mit Gletschern und zahlreichen Buchten. Die Wetterbedingungen können hier eine große Herausforderung darstellen und werden das Programm weitgehend bestimmen. Folgende Orte können möglicherweise besucht werden. **Prion Island** ist während der frühen Brutzeit der Wanderalbatrosse geschlossen (etwa 20. November bis 7. Januar). Ab Januar haben die geschlechtsreifen Tiere ihre Partner gefunden und sitzen auf Eiern oder kümmern sich um ihre Küken. Erleben Sie die sanfte Natur dieser Tiere, die die größte Spannweite aller Vögel der Welt besitzen. In **Fortuna Bay** folgen Sie den historischen Spuren der britischen Polarlegende Sir Ernest Shackleton auf einer Wanderung nach **Stromness Bay**. Die Gegenden **Salisbury Plain**, **St. Andrews Bay** und **Gold Harbour** bieten eine Vielfalt von Landschaften und ein breites Spektrum von Tierarten, wie See-Elefanten, Pelzrobben, Königs-, Esels-, und Goldschopfpinguine sowie Graukopf- und Rußalbatrosse. In **Grytviken** sehen Sie die verlassene Walfangstation, die heute nur noch von Robben, See-Elefanten und Pinguinen bewohnt wird. Am Nachmittag des 14. Tages und abhängig von den Bedingungen wird Ihr Kapitän nach Süden in Richtung der South Orkney Islands segeln.



Tag:
14-15

Auf See / Südliche Orkneyinseln

Nach einem Seetag kommen Sie zu den Südlichen Orkneyinseln. Abhängig von den Wetterbedingungen können Sie auf **Laurie Island** die argentinische, wissenschaftliche Station Base Orcadas besuchen. Alternativ können Sie in Shingle Cove auf **Coronation Islands** anlanden.



Tag:
16-20

Seetag / Antarktische Halbinsel

Die Überfahrt zur Antarktischen Halbinsel dauert einen Tag. Halten Sie unterwegs Ausschau nach Finnwale und Antarktis-Sturmvögel. Abhängig von den Wetter- und Eisbedingungen fährt Ihr Schiff in das **Weddellmeer**. Hier kündigen kolossale Tafelberge Ihre Ankunft auf der Ostseite der Antarktischen Halbinsel an. **Paulet Island**, mit seiner großen Population von Adeliepinguinen, ist ein möglicher Halt. Sie können auch **Brown Bluff** im eisbedeckten Antarctic-Sound besuchen, wo es die Möglichkeit gibt, den Antarktischen Kontinent zu betreten. Wenn die Bedingungen für die Passage aus dem Osten in das Weddellmeer nicht günstig sind, begibt sich Ihr Schiff in Richtung Elephant Island und Sie fahren in die Bransfield-Straße, zwischen den Süd-Shetlandinseln und der Antarktischen Halbinsel. Hier versucht Ihr Kapitän die Einfahrt in den **Antarctic Sound** von Nordwesten aus. Die atemberaubende Landschaft setzt sich auf der **Bransfield-Straße** und, wenn es die Bedingungen erlauben, weiter südlich auf der **Gerlache-Straße** fort. Die Bedingungen auf der Drake Passage bestimmen die genaue Abfahrtszeit.



Tag:
21-22

Drake Passage

Rückreise nach Südamerika über die **Drake Passage**.



Tag:
23

Ushuaia / Ausschiffung / Buenos Aires

Ankunft im Hafen von Ushuaia. Es erfolgt die Ausschiffung. Flug nach **Buenos Aires**. Übernachtung im Hotel.



Tag:
24

Buenos Aires / Rückflug

Am Vormittag haben Sie noch Zeit für Besichtigungen. Nachmittags Fahrt zum Flughafen und Rückflug nach Deutschland.

Tag:
25

Rückkehr

Rückkehr in Frankfurt.

Leistungen

- Linienflüge mit Lufthansa von Frankfurt nach Buenos Aires und zurück in Economy Klasse.
- Linienflüge mit Aerolineas von Buenos Aires nach Ushuaia und zurück in Economy Klasse.
- Alle Flughafensteuern und -gebühren.
- Schiffsreise in der gebuchten Kabinenkategorie ab/bis Ushuaia mit Vollpension.
- 1 x ÜF in Buenos Aires vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Ushuaia vor der Schiffsreise.
- 1 x ÜF in Buenos Aires nach der Schiffsreise.
- Englischsprachiges Expeditionsteam und wissenschaftliche Vorträge.
- Alle Zodiacfahrten und Anlandungen.
- Private Transfers zwischen Flughafen und Hotel in Buenos Aires mit deutschsprachiger Reiseleitung.
- Transfers zwischen Flughafen, Hotel und Schiff in Ushuaia.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Ein Reiseführer Antarktis pro Kabine.

Hinweise

- Bitte verstehen Sie die ausgeschriebenen Reiseverläufe als Beispiele, Änderungen der Routenführung und des Programms aufgrund aktueller Eis- und Wetterverhältnisse sowie der besten Möglichkeit zur Tierbeobachtung behalten wir uns in angemessenem Umfang vor.
- Der Abschluss einer Auslandskrankenversicherung mit Krankenrücktransport muss nachgewiesen werden.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens vor Reiseantritt ist vorgeschrieben.
- Einzelreisende: Wenn keine Einzelkabine gewünscht wird, ist die Unterbringung an Bord in geteilten Kabinen möglich. Die Unterbringung erfolgt in diesem Fall mit anderen Reisenden des gleichen Geschlechts und evtl. anderer Nationalität.

Aktivitäten



Expeditions-Team

Bei jeder Expeditions-Kreuzfahrt werden Sie von einem internationalen und erfahrenen Experten-Team begleitet. Sie laden zu interessanten Vorträgen und Präsentationen rund um die polare Welt ein, begleiten Sie bei den Ausflügen und Aktivitäten und sorgen für Ihre Sicherheit an Bord und bei den Ausflügen.



Vorträge an Bord

Täglich werden Vorträge vom Expeditionsteam und mitreisenden Polar-Experten angeboten. Themen können folgende sein: Tierwelt, Meeresbiologie, Geographie, Geologie, Glaziologie, Ornithologie, Umweltwissenschaft, Kultur und Geschichte. Die Vorträge erfolgen in englischer Sprache.(Inklusive)



Zodiac-Anlandungen & Zodiac-Fahrten

Während Ihrer Expeditions-Kreuzfahrt verbringen Sie so viel Zeit wie möglich an Land und auf dem Wasser. Mit den robusten und wendigen motorisierten Schlauchbooten (meist von der Marke Zodiac) gelangen Sie zu abgelegenen Buchten und Küsten, während Ihr Schiff vor Anker liegt. Abhängig von den Wetterverhältnissen versucht Ihr Expeditionsteam ein- bis zweimal täglich mit Ihnen Anlandungen und Zodiacfahrten zu unternehmen, um an Land die polare Natur- und Tierwelt zu erkunden und ganz nah an die Gletscher und Eisberge zu gelangen. Die Crew ist beim Ein- und Aussteigen behilflich und ermöglicht ein sicheres besteigen der Boote.(Inklusive)



Wanderungen

Erkunden Sie das Landesinnere. Sie starten von den Küsten der Polarmeere und haben eine vielfältige Auswahl an Trekkingrouten und Wanderausflügen, die für jedermann geeignet sind. Es bleibt genügend Zeit zum Fotografieren, die bezaubernde polare Umgebung zu bewundern und den erfahrenen Guides bei den Erläuterungen zu lauschen. Sie brauchen keine Erfahrung mitbringen, jedoch die notwendige Kondition und einen guten Gesundheitszustand. Es werden etwa ein bis drei verschiedene Arten von Wanderungen angeboten, von gemütlichen Spaziergängen bis zu anspruchsvollen Wanderungen. Die Einteilung der Gruppen erfolgt nach unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden.(Inklusive)



"Polar-Plunge"

In Ihrem Koffer darf die Badekleidung nicht fehlen. Denn bei jeder Kreuzfahrt wird je nach Wetterverhältnissen versucht, einen „Polar Plunge“ anzubieten. Nutzen Sie die Gelegenheit und wagen Sie einen Sprung ins erfrischende polare Wasser.(Inklusive)



Tauchen

Das Tauchen in polaren Gewässern ist ein ganz besonderes Erlebnis. Erkunden Sie die Eisberge von der anderen Seite, begegnen Sie exotischen Meereslebewesen und genießen das schöne Zusammenspiel von Eis, Licht und Wasser in einer selten gesehenen Welt. Taucher müssen erfahren sein und Vorkenntnisse mit Trockenanzügen in kalten Gewässern mitbringen. Pro Tag sind zwei Tauchgänge vorgesehen. Das Tauchprogramm richtet sich nach den vorherrschenden Wetter- und Eisverhältnissen. Preis Tauchen: je nach Reiseterrmin zwischen 750 € und 1.250 € pro Person (Buchung/Reservierung im Voraus). Weitere Informationen finden Sie hier: [Polartauchen Manual](#)

Kabinen & Preise

Reisetermin: 29.01.-22.02.2025

Schiff: [Hondius](#)

Kategorie	Deck	Beschreibung	Preis in € pro Person
	A4	3 Vierbettkabine, Bullauge	18.500 €
	A3	3 Dreibettkabine, Bullauge	20.275 €
	A2	3 Zweibettkabine, Bullauge	21.690 €
	A1	3 Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Bullauge	35.310 €
	B2	4 Zweibettkabine, Fenster	22.350 €
	B1	4 Zweibettkabine zur Alleinbenutzung, Fenster	36.430 €
	C2	6 Deluxe Kabine, Fenster	23.565 €
	D2	6 Superior Kabine, Fenster	24.880 €
	E2	7 Junior Suite, Fenster	26.400 €
	F2	7 Grand Suite, Fenster	28.985 €

Hotels für Verlängerungs Nächte

- Hotel Buenos Aires Marriott ab 120 € ÜF/DZ, ab 240 € ÜF/EZ
- Hotel Arakur, Ushuaia ab 230 € ÜF/DZ, ab 460 € ÜF/EZ

Preise pro Person/Nacht

Fluginformationen

- Abflughafen ist Frankfurt
- Zubringerflüge von Deutschland, Österreich und der Schweiz sind ohne Aufpreis möglich
- Zuschläge:**Lufthansa Frankfurt–Buenos Aires–Frankfurt:**Premium Economy Class: ab 1.500 €;Business Class: ab 2.100 € (Buchungsklasse P) bzw. ab 4.200 € (Buchungsklasse Z),**Aerolineas Buenos Aires–Ushuaia–Buenos Aires:**Premium Economy Class: ab 550 €

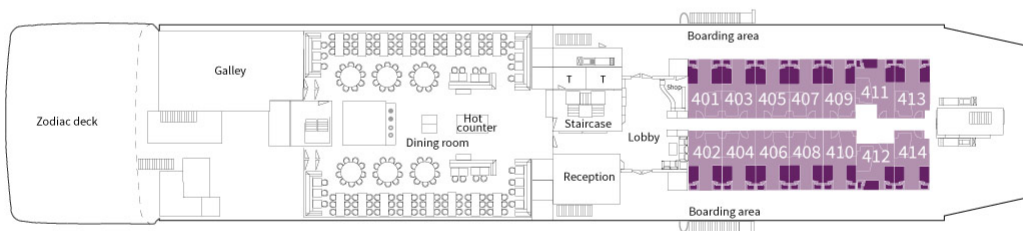
Ihr Schiff auf dieser Reise: [Hondius](#)



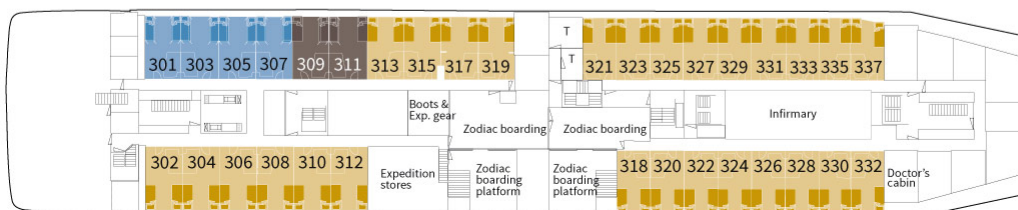
Deck 7



Deck 6



Deck 4



Deck 3

Flagge:	Niederlande
Baujahr:	2019
Passagiere max.:	170
Besatzung ca.:	57
Expeditionsteam ca:	13-15
Länge:	107,6 m
Breite:	17,6 m
Tiefgang:	5,3 m
BRZ:	5.590
Geschwindigkeit max.:	15 Knoten
Eisklasse:	Polar Klasse 6
Spannung:	220 V / Euro-Stecker

- Schiffsausstattung: 80 Kabinen, Rezeption, Lobby, Shop, Restaurant, Vortragsraum, Bibliothek, Bar, Observation Lounge mit Kaffee-Ecke, zwei separate Gangways, Indoor-Zodiac-Einstiegsbereich.
- Trinkgelder sind nicht inkludiert, Empfehlung: 10-12 € pro Gast pro Tag.
- Bordsprache: Englisch.
- Englischsprachiges Expeditionsteam; bei ausgewählten Abfahrten deutschsprachige Lektoren an Bord.
- Zahlungsmittel an Bord: US-Dollar, Euro, Mastercard und VISA.
- Das Ausfüllen eines medizinischen Fragebogens ist vorgeschrieben.
- Kostenlose Leih-Gummistiefel an Bord.
- Offene Brücke.
- Ein Arzt an Bord.
- 13 Zodiacs.